

Triebsschnee ist die Hauptgefahr

	Glocknergruppe, Ankogelgruppe	
	Lienzer Dolomiten, Gailtaler Alpen West, Gailtaler Alpen Mitte, Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Villacher Alpe, Karnische Alpen Ost, Karawanken West, Karawanken Mitte, Karawanken Ost, Kreuzeckgruppe, Schobergruppe	
	Gurktaler Alpen, Saualpe, Packalpe, Koralpe, Nockberge	

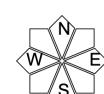
Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

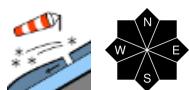
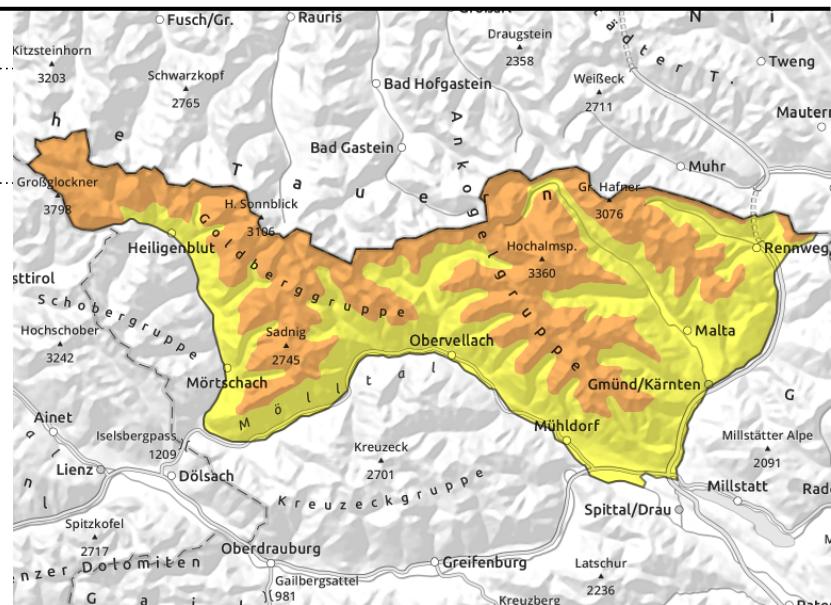


Exposition



08.04.2021**Glocknergruppe, Ankogelgruppe**

1800 m

aus extrem steilem
Grasmattengelände in tieferen
Lagen**Frische Triebsschneeeablagerungen beachten**

Mit Schneeschauern und teils stürmischem Wind sind frische Triebsschneeeablagerungen in Rinnen und Mulden gebildet worden. Eine Auslösung der Triebsschneeeablagerungen ist bereits bei einer geringen Zusatzbelastung möglich. Größe und Anzahl der Gefahrenstellen nehmen mit der Entfernung zur nördlichen Landesgrenze ab.

Schneedeckenaufbau

Auf der verharschten und gut gesetzten Altschneedecke liegen rund 20 cm Neuschnee wobei die Menge örtlich sehr unterschiedlich sein kann. Oberhalb rund 1800 m hat der immer wieder auch stürmisch wehende Wind den Neuschnee verfrachtet und Triebsschneeeablagerungen gebildet.

Wetter

Die Tiefdruckrinne über dem Alpenraum wandert am Donnerstag ostwärts ab. Das Bergwetter in Kärnten gestaltet sich wechselnd bewölkt. Der Tauernhauptkamm steckt bis zu Mittag in Nebel. Am Nachmittag klart es von Westen her auf. Der Wind dreht auf West und lässt tagsüber deutlich nach. Mit -6 Grad in 2000 m ist es für die Jahreszeit noch immer sehr kalt.

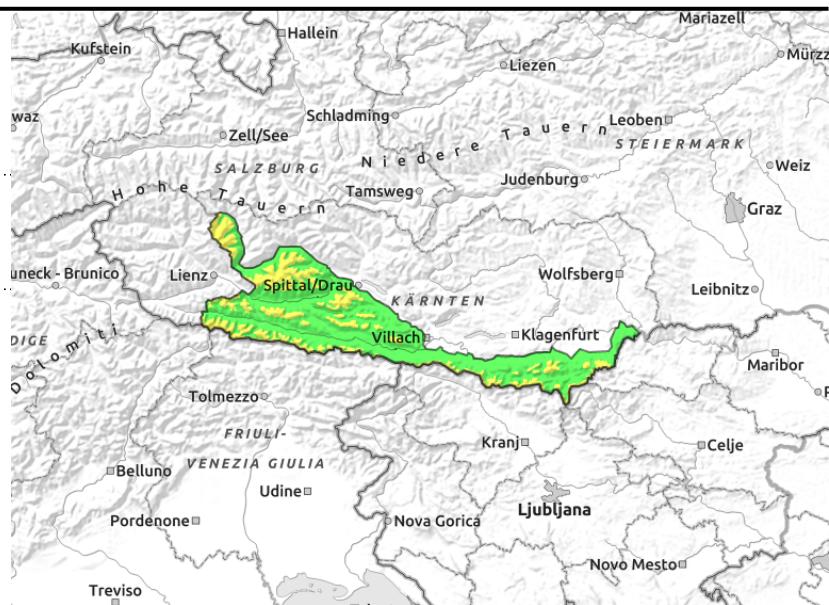
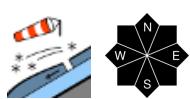
Tendenz

Der Freitag bringt länger sonniges Wetter. In den Karnischen Alpen und Karawanken können sich von Süden her schon einige Wolken stauen. Am Nachmittag zieht es dann von Westen her zu. Der Wind dreht auf Südwesten und frischt deutlich auf. Mit -2 Grad in 2000 m wird es etwas wärmer. Mit der Sonneneinstrahlung wird die Schneedecke kurz zusätzlich belastet. Die Lawinengefahr ändert sich kaum.

Lawinenprobleme**Gefahrenstufen****Exposition**

08.04.2021

Lienzer Dolomiten, Gailtaler Alpen West, Gailtaler Alpen Mitte, Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Villacher Alpe, Karnische Alpen Ost, Karawanken West, Karawanken Mitte, Karawanken Ost, Kreuzeckgruppe, Schobergruppe



Triebsschnee beachten

Der starke Wind hat immer wieder für frische Triebsschneeeablagerungen gesorgt, welche vereinzelt auch durch einen einzelnen Wintersportler gestört werden können. Die Abrissmächtigkeit ist zwar meist nicht groß, jedoch besteht auf der verharschten, harten Altschneedecke Absturzgefahr. Gefahrenstellen nehmen mit der Höhe zu.

Schneedeckenaufbau

Die geringe Menge an Neuschnee der letzten Tage ist immer wieder vom starken Wind verfrachtet worden und auf lockere Schichten oder der verharschten und gut gesetzten Altschneedecke abgelagert worden.

Wetter

Die Tiefdruckrinne über dem Alpenraum wandert am Donnerstag ostwärts ab. Das Bergwetter in Kärnten gestaltet sich wechselnd bewölkt. Am Nachmittag klart es von Westen her auf. Der Wind dreht auf West und lässt tagsüber deutlich nach. Mit -6 Grad in 2000 m ist es für die Jahreszeit noch immer sehr kalt.

Tendenz

Der Freitag bringt länger sonniges Wetter. In den Karnischen Alpen und Karawanken können sich von Süden her schon einige Wolken stauen. Am Nachmittag zieht es dann von Westen her zu. Der Wind dreht auf Südwesten und frischt deutlich auf. Mit -2 Grad in 2000 m wird es etwas wärmer. Die Lawinengefahr ändert sich nur wenig.

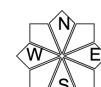
Lawinenprobleme

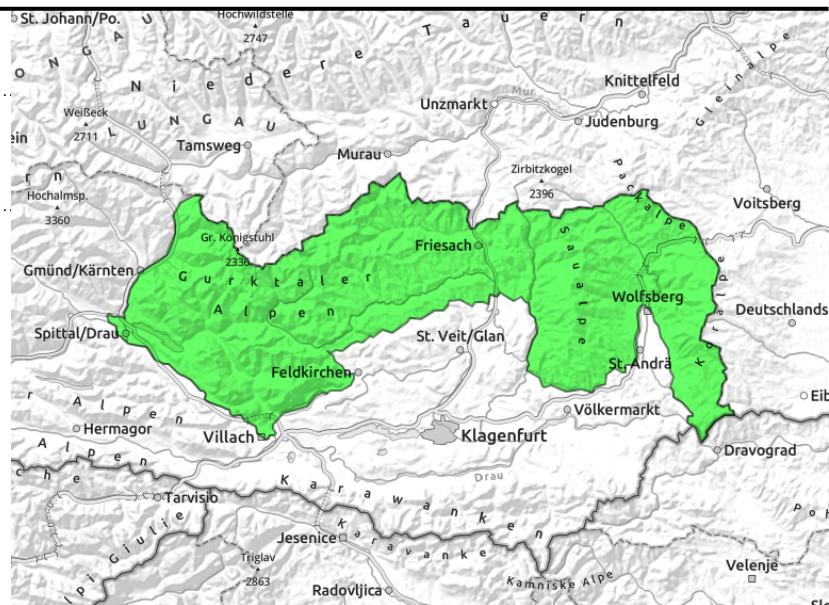
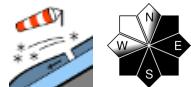


Gefahrenstufen



Exposition



08.04.2021**Gurktaler Alpen, Saualpe, Packalpe, Koralpe, Nockberge****Geringe Lawinengefahr; vereinzelte Triebsschneelinsen**

Die Lawinengefahr wird mit gering beurteilt. Die kleinen und vereinzelten Triebsschneelinsen haben aber nur eine sehr geringe Abrissmächtigkeit.

Schneedeckenaufbau

Die Abkühlung hat für einen Festigkeitsgewinn der Schneedecke geführt. Die auf die verharschte Schneedecke sehr geringe Neuschneemenge wurde vom mäßigen Nordwind verfrachtet und hat vereinzelt kleine Triebsschneelinsen gebildet.

Wetter

Die Tiefdruckrinne über dem Alpenraum wandert am Donnerstag ostwärts ab. Das Bergwetter in Kärnten gestaltet sich wechselnd bewölkt. Am Nachmittag klart es von Westen her auf. Der Wind dreht auf West und lässt tagsüber deutlich nach. Mit -2 Grad in 1500 m ist es für die Jahreszeit noch immer sehr kalt.

Tendenz

Der Freitag bringt länger sonniges Wetter. In den Karnischen Alpen und Karawanken können sich von Süden her schon einige Wolken stauen. Am Nachmittag zieht es dann von Westen her zu. Der Wind dreht auf Südwesten und frischt deutlich auf. Mit -2 Grad in 2000 m wird es etwas wärmer. Die Lawinengefahr ändert sich nicht.

Lawinenprobleme**Gefahrenstufen****Exposition**